



## RUNDBRIEF

### INFORMATIONEN UND VERANSTALTUNGEN

**Achtung: Es gelten die aktuellen Hygiene – und Abstandsregeln.  
Wir bitten Sie, einen Mund- und Nasenschutz mitzubringen.**

SEPTEMBER 2020

**FREITAG, 4. SEPTEMBER 2020, 15-16 UHR**

Am Denkmal der Kindertransporte  
Bahnhof Berlin-Friedrichstraße  
Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme bis zum 09.09.2020 unter  
E-Mail: [lisa.bechner@berlin.de](mailto:lisa.bechner@berlin.de)

Gedenkveranstaltung

**75. JAHR DER BEFREIUNG VOM NATIONALSOZIALISMUS**

„Der Helden der Kindertransport Kinder in der königlich  
britischen Armee und der anderen alliierten Armeen“

*Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Berlin e.V.*

**SONNTAG, 6. SEPTEMBER 2020, 11.30 UHR**

Treffpunkt Bundesallee/ Ecke Niedstraße

Anmeldung erbeten bei der GCJZ. Begrenzte  
Teilnehmer\*innenzahl. Dauer 90 min.

Eintritt frei

Informationen unter Tel.: 0173 42 06 250 /  
E-Mail: [Stilla.Zrenner@gmx.de](mailto:Stilla.Zrenner@gmx.de)



Kurzweiliger Spaziergang zu Geschichte und Geschichten  
des literarischen Berlins

**„DIE SPRACHE IST EINE WAFFE, HALTET SIE  
SCHARF!“**

**Stilla Regina Zrenner**, Kulturwissenschaftlerin M.A.

Man traf sich im Freundeskreis, diskutierte, stritt über Texte und Ideen,  
leistete geistigen Widerstand gegen die Nazis und wurde wegen  
politischer Haltungen oder aufgrund der jüdischen Herkunft verfeimt,  
verfolgt, ins Exil vertrieben oder ermordet.

Manche prägten mit ihrer subversiven Kunst das Leben im Untergrund,  
beziehungsweise leisteten geistigen Widerstand gegen die  
Nationalsozialisten – teilweise auch im Exil, wie Kurt Tucholsky, Erich  
Kästner, Georg Hermann, Ernst Busch, Eva Kemlein und vielen  
anderen.

### Jüdisches Filmfestival Berlin & Brandenburg vom 6. bis 13. September 2020

Dieses Jahr ist vieles besonders, so auch bei uns: Erstmals werden unsere Filme sowohl Online als auch wie gewohnt in Kinos  
in Berlin & Brandenburg gezeigt. Das volle Programm finden Sie auf unserer Seite [www.jfbb.de](http://www.jfbb.de), weitere Informationen zum  
Jüdischen Filmfestival hier: <https://www.jfbb.de/festival/uber-uns>

*Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche, Antisemitismusbeauftragte der  
Jüdischen Gemeinde zu Berlin, Gesellschaft für Christlich-Jüdische  
Zusammenarbeit in Berlin e.V.*

**DIENSTAG, 8. SEPTEMBER 2020, 19 UHR**

Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche, Kapelle  
Breitscheidplatz, 10789 Berlin

Anmeldung erbeten bei der GCJZ.  
Beschränkte Teilnehmer\*innenzahl

Eintritt frei

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Fragen.

Siehe auch: [www.gedaechtniskirche-berlin.de](http://www.gedaechtniskirche-berlin.de)  
[www.jg-berlin.org/kalender.html](http://www.jg-berlin.org/kalender.html)



### BELASTBARE BRÜCKEN BAUEN

Vortrag mit Sigmound A. Königsberg  
Antisemitismusbeauftragter der Jüdischen Gemeinde zu Berlin

Bei ehrlicher, nüchterner Betrachtung sind die interreligiösen  
Beziehungen noch sehr ausbaufähig. Dies gilt nicht nur für den  
christlich-jüdischen und erst recht für den muslimisch-jüdischen  
Dialog und sondern auch für den Dialog der Abrahamitischen  
Religionen.

Nahezu täglich werden Juden, die eine Kippa tragen, Muslimas, die  
einen Hidschab tragen, verbal oder gar körperlich angegriffen.  
Nachhaltige Reaktionen und gegenseitige Solidarität sind eher die  
Ausnahmen denn die Regel. Das mag auch daran liegen, dass wir  
bestenfalls über – statt miteinander reden, neben – statt miteinander  
leben.

*Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Berlin e.V.*

**MONTAG, 14. SEPTEMBER 2020, 12 UHR**

Jüdisches Museum Berlin  
Foyer, Lindenstraße 9–14, 10969 Berlin

Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung bei der GCJZ  
möglich.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher wird die Führung in  
zwei Gruppen unterteilt. *Dauer jeweils 90 min.*

**Eintritt in das Museum 8 € ermäßigt 5 €  
Die Führung ist für Sie kostenlos.**



Führung durch die neue Dauerausstellung

**JÜDISCHE GESCHICHTE UND GEGENWART  
IN DEUTSCHLAND**

Facettenreich, vielstimmig und interaktiv zeigt die neue  
Dauerausstellung „Jüdische Geschichte und Kultur in Deutschland“.  
Der historische Rundgang begleitet Sie von den Anfängen im frühen  
Mittelalter über die Emanzipation im 18. und 19. Jahrhundert, den  
Nationalsozialismus und den Neubeginn nach 1945 bis in die  
Gegenwart.

Was ist Jüdinnen und Juden heilig? Was macht ein Objekt jüdisch?  
Wie wird Judentum heute verstanden und gelebt?

Zu Rosch Ha Schana 5781 wünschen wir Ihnen ein wunderbares, süßes Neues Jahr!  
Vor allem aber ganz viel Gesundheit!  
Shana tova umetuka!

Berliner Missionswerk/ Ökumenisches Zentrum und GCJZ Berlin

**DIENSTAG, 15. SEPTEMBER 2020, 19.30 UHR**

Urania, An der Urania 17, Berlin-Schöneberg

Eintritt 9 €, für Studierende 3,50 €

Mitglieder der Urania und der GCJZ 4,50 €



Vortrags- und Gesprächsforum in der Urania

**TRENNUNG VON RELIGION UND STAAT  
NUR FÜR MUSLIME?**

**Prof. Dr. Sabine Schiffer**, Prof. für Journalismus u. Kommunikation an der Hochschule für Medien Kommunikation und Wirtschaft in Frankfurt am Main, Leiterin des Instituts für Medienverantwortung und **Dr. Andreas Goetze**, Landeskirchlicher Pfarrer für den interreligiösen Dialog (EKBO)

Deutschland ist ein säkular verfasster Staat, der Religionsgemeinschaften unterordnet und schützt. Säkular bedeutet also nicht zwingend die Nichtsichtbarkeit religiöser Symbole in staatlichen Räumen. Das wäre ein laizistisches Prinzip. So wird oft gerade auch in Medien argumentiert, wenn es um Islam und Muslim\*innen geht, nicht jedoch bei anderen Religionen.

**46. Interkulturelle Woche 2020 in Berlin: 16. September bis 4. Oktober 2020**

„ZUSAMMEN LEBEN, ZUSAMMEN WACHSEN.“

Eröffnung: Mittwoch, 16. September 2020, 18.30 bis 20 Uhr, Flüchtlingskirche in Berlin

**Die Veranstaltung wird digital übertragen.**

Künstlerkolonie in Berlin e.V., Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Berlin e.V.

**MITTWOCH, 23. SEPTEMBER 2020, 18.30 UHR**

Kunstraum, In den Kolonnaden  
Breitenbachplatz 1, 14197 Berlin

Anmeldung erbeten bei der GCJZ.

Beschränkte Teilnehmer\*innenzahl. Eintritt frei

Siehe auch: [www.kueko-berlin.de/calendar/](http://www.kueko-berlin.de/calendar/)

 **KünstlerKolonie Berlin e.V.**



Literarischer Lesesalon- Portraits ehemaliger  
Bewohner der Künstlerkolonie in Berlin-Wilmersdorf

**DR. EUGEN OHLISCHLÄGER**

**Schriftsteller, Komponist, Jurist, Drehbuchautor, Liederdichter,  
Hörspielautor**

Geboren am 4. November 1898 im Rheinland, schrieb er schon mit 6 Jahren das erste Märchen, mit 15 das erste Lied und mit 22 das erste Chanson. Nach Weltkriegsteilnahme, 1919-1922 Jurastudium und Promotion. Er dichtete Satiren für „Jugend“ und „Simplizissimus“, Artikel für das Berliner Tageblatt, erste Hörspiele und Reportagen für den Berliner Rundfunk. Mit Umzug nach Berlin, bezog er eine Wohnung in der Künstlerkolonie, Laubenheimer Str. 19, dem Sitz der GCJZ. Er war weiterhin journalistisch tätig beim Ullstein Verlag, der BZ am Mittag, der Berliner Morgenpost und der „Tempo“, nach 1945 vorwiegend bei Rias und SFB.

**Bitte beachten Sie, dass unser Postbank Konto zum Ende des Jahres 2020 aufgelöst wird.  
Mitgliedsbeiträge und Spenden können ab 2021 nur noch auf unser Konto bei der Pax-Bank überwiesen werden.**

**PAX-Bank - IBAN: DE78 3706 0193 6010 5360 12 - BIC: GENODED1PAX**

GESELLSCHAFT FÜR CHRISTLICH-JÜDISCHE  
ZUSAMMENARBEIT IN BERLIN e.V.

Gegründet am 24. November 1949

Laubenheimer Str. 19  
14197 Berlin

Tel.: 030-8216683

Fax: 030-82701961

E-Mail: [gcjz.berlin@t-online.de](mailto:gcjz.berlin@t-online.de)

E-Mail: [sekretariat.gcjzberlin@t-online.de](mailto:sekretariat.gcjzberlin@t-online.de)

[www.gcjz-berlin.de](http://www.gcjz-berlin.de)

**Ulrich Schürmann**  
Evangelischer Vorsitzender

**Bernd Streich**  
Katholischer Vorsitzender

**Jael Botsch-Fitterling**  
Jüdische Vorsitzende

**Norbert Kopp**  
Schatzmeister

**Reinhard Naumann**  
Stellvertretender Evangelischer Vorsitzender

**Michael Brinkhoff**  
Stellvertretender Katholischer Vorsitzender

**Sara Nachama**  
Stellvertretende Jüdische Vorsitzende

[www.gcjz-berlin.de](http://www.gcjz-berlin.de) / [www.facebook.com/gcjzbln/](https://www.facebook.com/gcjzbln/)